

**Zeitschrift:** Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** - (1973)  
**Heft:** [2]: Schatzkästlein Knaben

**Artikel:** Wir bauen ein Hamstergehege  
**Autor:** Hürlimann, Fritz  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-987624>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wir bauen ein Hamstergehege

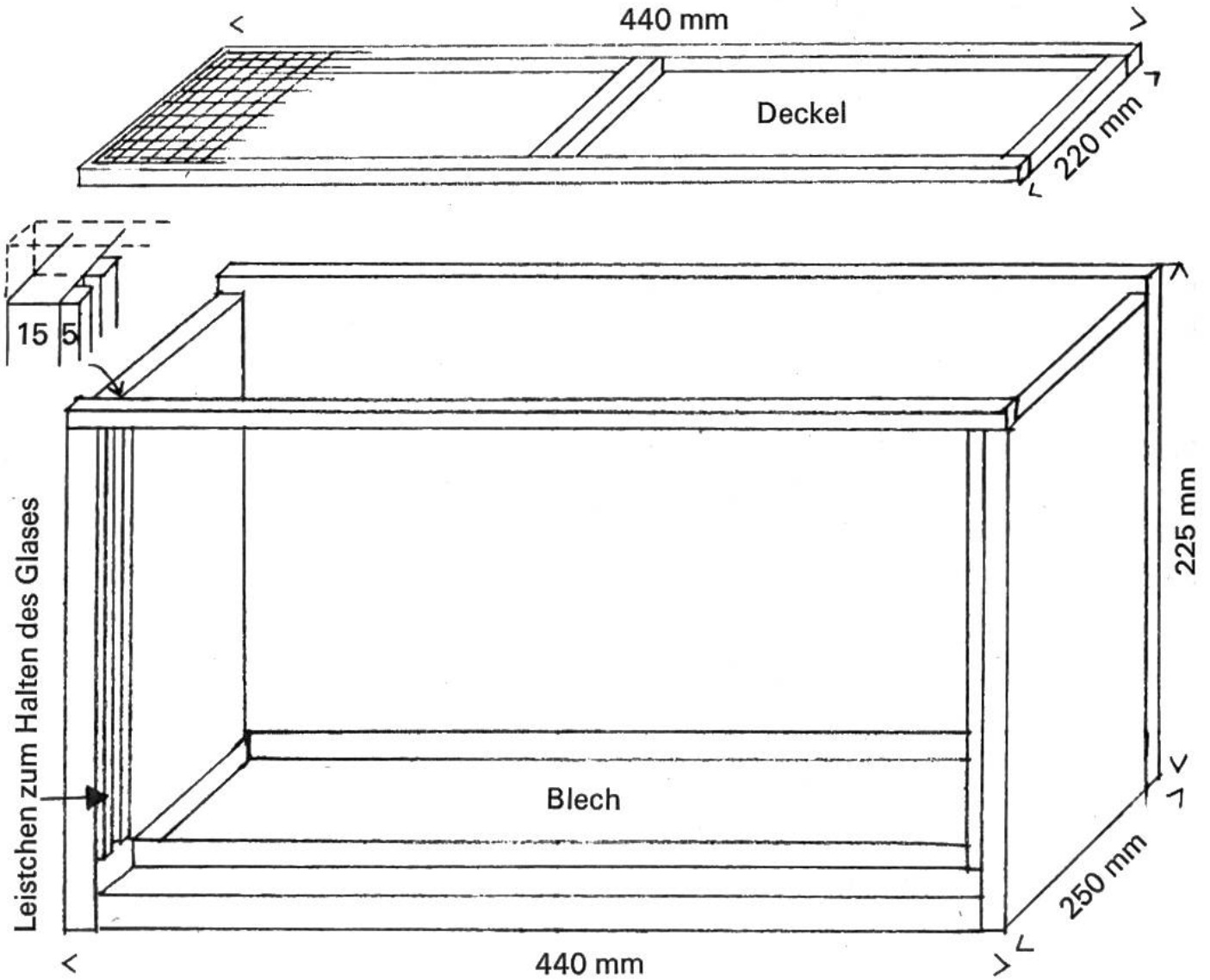
Das *Gehege* mit den Ausmassen 44 x 25 x 25 cm reicht gut für einen Goldhamster, wäre aber zu klein für einen Siebenschläfer, der als Klettertier besonders Raum in die Höhe braucht. Es lässt sich auch gut eine Mausfamilie darin unterbringen.

Die *Glasscheibe* vorn ermöglicht die Beobachtung des Tieres. Der *Deckel* mit Drahtgitter gewährleistet eine gute Lüftung. Es ist selbstverständlich, dass er gut verschliessbar sein muss, damit der Pflegling nicht ausbrechen kann. Der eingelegte *Blechboden* mit aufgebogenem Rand ermöglicht das leichte Reinhalten der Behausung. Kleinsäugergehege müssen täglich oder in Abständen von wenigen Tagen ausgemistet werden. Damit die Blechschublade leicht herausgezogen werden kann, ist die Glaswand von oben nur eingeschoben und kann leicht gehoben werden. Für Hamster eignen sich als *Streu* Heu, Stroh, Hobelspäne usw. mit einer daruntergelegten dicken Zeitungspapierlage. Auch Hamster suchen gern einen Unterschlupf auf. Darum basteln wir

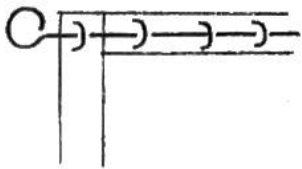
noch ein *Kistchen* mit einem Schlupfloch. Es muss aber mit einem beweglichen Deckel versehen sein, damit man es kontrollieren und reinigen kann. Wir geben dem in Gefangenschaft gehaltenen Tierchen einen *Ast* oder eine *Wurzel* ins Gehege, damit es sich körperlich betätigen kann. Das *Trinkgeschirr* muss so massiv sein, dass es nicht leicht umgestossen werden kann, zum Beispiel eine Malschale aus Porzellan. Das Trinkwasser soll täglich erneuert werden. Dem Hamster, der ein Nagetier ist, reichen wir als Nahrung Nüsse, Getreide, Obst, steinhartes Brot, Rüben, Salatabfälle usw.

Zur *Materialbeschaffung* ist zu sagen, dass man nicht unbedingt neues *Holz* vom Schreiner oder aus der Sägerei haben muss, sondern auch gebrauchtes verwenden kann. *Drahtgitter* mit 12 mm grossen Maschen sind in grösseren Eisenwarenhandlungen erhältlich. Fritz Hürlimann

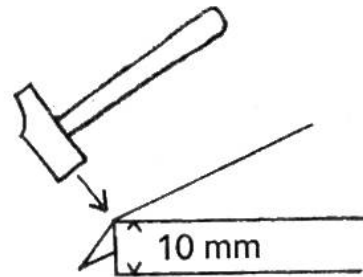
**Masse:** Länge 440 mm, Breite 250 mm, Höhe 255 mm



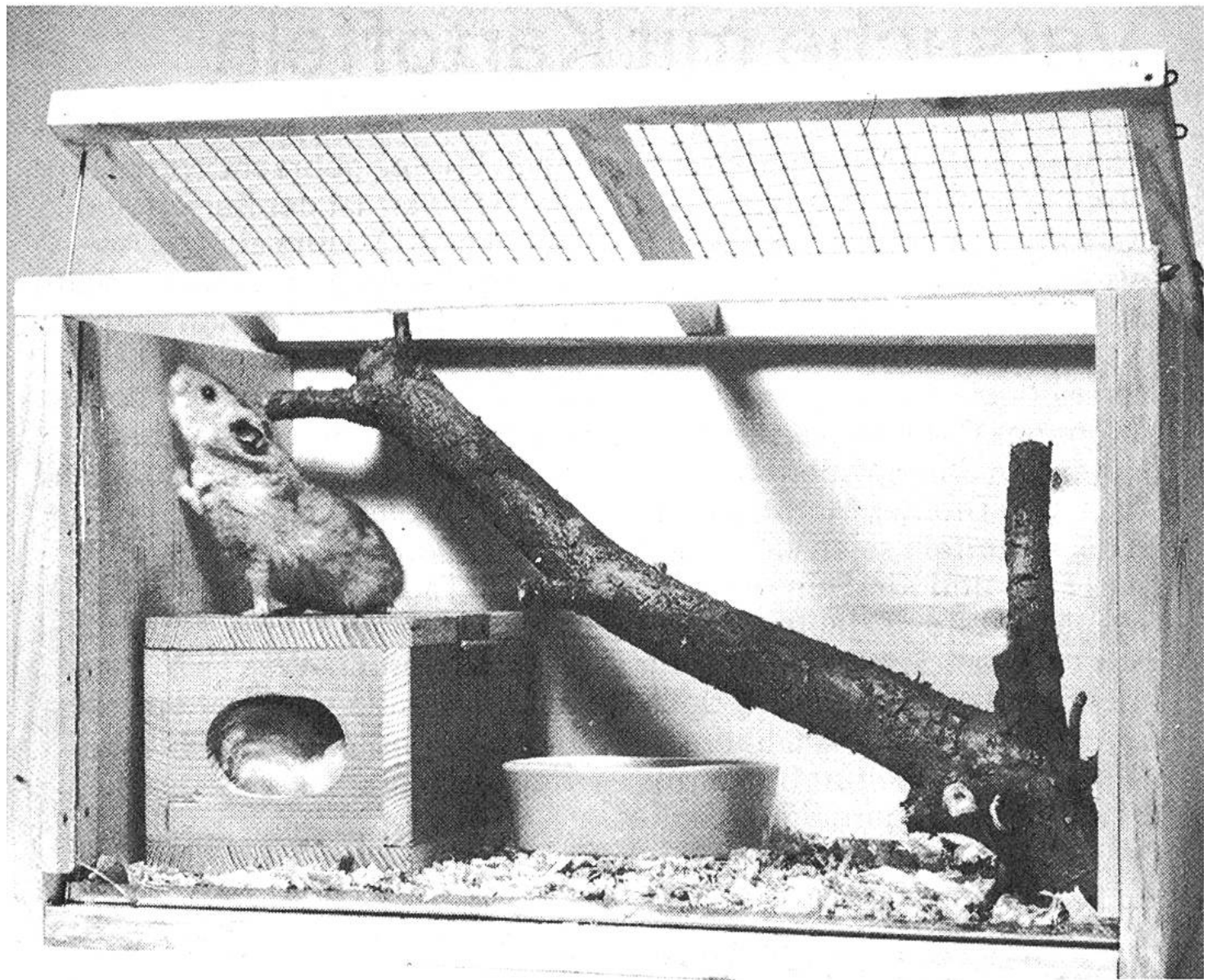
**Verschluss:** mit Draht, zum Beispiel so



oder so.



Weissblechrand wird mit einem Hammer 10 mm breit auf einer Eisenkante zurechtgeschlagen. Engmaschiges Drahtgitter wird mit Agraffen befestigt.



**Material:** Tannenholz: Boden 410  
mm / 235 mm  
Rückwand 440 mm / 255 mm,  
Dicke 15 mm  
2 Seitenwände 235 mm / 240  
mm  
Leisten 15 / 15 mm: 1 Leiste 440  
mm, 3 Leisten 190 mm  
Blech: 430 mm / 230 mm  
Glasscheibe: 405 mm / 235 mm  
Nägel, Agraften, Draht, Leim